

Antrag auf Durchführung eines Bürgerentscheids (Bürgerbegehren)
„ Für den Erhalt von Grün- und Naherholungsflächen ! “

Mit meiner nachstehenden Unterschrift beantrage ich in der Stadt Unterschleißheim die Durchführung eines Bürgerentscheids mit folgender **Fragestellung** :

Sind Sie dafür, dass am südlichen Ortsrand von Unterschleißheim
 (auf den Freiflächen westlich der Bahnlinie und südlich von Orion-, Ringhofferstraße und Im Klosterfeld
 sowie östlich der Bahnlinie und südlich von Valery- und St.-Rochus-Straße)
 keine Neubaugebiete ausgewiesen werden ?

Begründung :

- **Unterschleißheim** ist – gerade nach der starken Bautätigkeit der letzten Jahre – mit **über 30.000 Einwohnern** mittlerweile die **am dichtesten besiedelte Stadt** im ganzen Landkreis München und mit mehr als 2000 Menschen pro qkm fast so dicht besiedelt wie die Großstädte **Dortmund** und **Leverkusen**.
- Nur mehr **etwa 3,9 % des gesamten Stadtgebietes** sind noch **Grün- und Naherholungsflächen**, wie etwa das bei vielen jungen und älteren Spaziergängern, Senioren, Radlern, Joggern und Gassi-Gehern **beliebte Naherholungsgebiet am südlichen Ortsrand zum Bergwald hin**.
- Und dieses beliebte Naherholungsgebiet soll jetzt möglicherweise **riesigen Neubaugebieten** weichen.
 Insgesamt **über 3500 Menschen** auf knapp **170.000 qm** könnten nach den Vorstellungen eines von der Stadt Unterschleißheim beauftragten Planungsbüros hier **zusätzlich angesiedelt werden** - mit all den gravierenden **Folgewirkungen** wie einer drastischen **Zunahme der Verkehrs-, Lärm- und Abgasbelastung**, weiter steigender Siedlungsdichte und noch weniger Zugangsmöglichkeiten zur freien Natur.
- Eine derartige Ausdehnung der Siedlungsflächen bis fast an die Stadtgrenzen bei gleichzeitiger **Vernichtung eines naturnahen Naherholungsgebietes** würde sowohl die **Lebensqualität** der ansässigen Bevölkerung wie auch künftiger Generationen massiv beeinträchtigen und auch der **Attraktivität der Stadt** schweren Schaden zufügen.
- Deshalb müssen die wenigen noch vorhandenen **Frei- und Erholungsflächen zumindest erhalten bleiben**.
- Eine **Grundsatzentscheidung der Bürgerinnen und Bürger** über die weitere Flächennutzung am südlichen Ortsrand ist daher jetzt notwendig, um den **vorhandenen Lebens- und Wohnwert** in Unterschleißheim **zu sichern**.

Als vertretungsberechtigte Personen werden benannt:

1. Brigitte Wagner, Valerystr.96, 85716 Unterschleißheim
2. Monika Lang, St.-Benedikt-Str.1, 85716 Unterschleißheim
3. Wolfram Schlossmacher, Valerystr.16a, 85716 Unterschleißheim

Bitte vollständig und leserlich ausfüllen, da sonst ungültig !

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Straße	Wohnort	Unterschrift	Amtl Prüfv
1					85716 Unterschleißheim		
2					85716 Unterschleißheim		
3					85716 Unterschleißheim		
4					85716 Unterschleißheim		
5					85716 Unterschleißheim		

Antrag auf Durchführung eines Bürgerentscheids (Bürgerbegehren)
„ Für den Erhalt von Grün- und Naherholungsflächen ! “

Mit meiner nachstehenden Unterschrift beantrage ich in der Stadt Unterschleißheim die Durchführung eines Bürgerentscheids mit folgender **Fragestellung** :

Sind Sie dafür, dass am südlichen Ortsrand von Unterschleißheim
 (auf den Freiflächen westlich der Bahnlinie und südlich von Orion-, Ringhofferstraße und Im Klosterfeld
 sowie östlich der Bahnlinie und südlich von Valery- und St.-Rochus-Straße)
 keine Neubaugebiete ausgewiesen werden ?

Begründung :

- **Unterschleißheim** ist – gerade nach der starken Bautätigkeit der letzten Jahre – mit **über 30.000 Einwohnern** mittlerweile die **am dichtesten besiedelte Stadt** im ganzen Landkreis München und mit mehr als 2000 Menschen pro qkm fast so dicht besiedelt wie die Großstädte **Dortmund** und **Leverkusen**.
- Nur mehr **etwa 3,9 % des gesamten Stadtgebietes** sind noch **Grün- und Naherholungsflächen**, wie etwa das bei vielen jungen und älteren Spaziergängern, Senioren, Radlern, Joggern und Gassi-Gehern **beliebte Naherholungsgebiet am südlichen Ortsrand zum Bergwald hin**.
- Und dieses beliebte Naherholungsgebiet soll jetzt möglicherweise **riesigen Neubaugebieten** weichen.
 Insgesamt **über 3500 Menschen** auf knapp **170.000 qm** könnten nach den Vorstellungen eines von der Stadt Unterschleißheim beauftragten Planungsbüros hier **zusätzlich angesiedelt werden** - mit all den gravierenden **Folgewirkungen** wie einer drastischen **Zunahme der Verkehrs-, Lärm- und Abgasbelastung**, weiter steigender Siedlungsdichte und noch weniger Zugangsmöglichkeiten zur freien Natur.
- Eine derartige Ausdehnung der Siedlungsflächen bis fast an die Stadtgrenzen bei gleichzeitiger **Vernichtung eines naturnahen Naherholungsgebietes** würde sowohl die **Lebensqualität** der ansässigen Bevölkerung sowie künftiger Generationen massiv beeinträchtigen und auch der **Attraktivität der Stadt** schweren Schaden zufügen.
- Deshalb müssen die wenigen noch vorhandenen **Frei- und Erholungsflächen zumindest erhalten bleiben**.
- Eine **Grundsatzentscheidung der Bürgerinnen und Bürger** über die weitere Flächennutzung am südlichen Ortsrand ist daher jetzt notwendig, um den **vorhandenen Lebens- und Wohnwert** in Unterschleißheim **zu sichern**.

Als vertretungsberechtigte Personen werden benannt:

1. Brigitte Wagner, Valerystr.96, 85716 Unterschleißheim
2. Monika Lang, St.-Benedikt-Str.1, 85716 Unterschleißheim
3. Wolfram Schlossmacher, Valerystr.16a, 85716 Unterschleißheim

Bitte vollständig und leserlich ausfüllen, da sonst ungültig !

Lfd Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Straße	Wohnort	Unterschrift	Amtl Prüfv
6					85716 Unterschleißheim		
7					85716 Unterschleißheim		
8					85716 Unterschleißheim		
9					85716 Unterschleißheim		
10					85716 Unterschleißheim		